



# Erfahrungsbericht zum Erasmus-Studienaufenthalt im Ausland



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

---

## PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

---

### Persönliche Informationen

---

<b>Nachname</b>	XXXX
<b>Vorname</b>	XXXX
<b>Studiengang an der RUB</b>	Maschinenbau
<b>Gasthochschule</b>	Istanbul Teknik Üniversitesi
<b>Studienfach/-fächer an der Gasthochschule</b>	Maschinenbau

### Aufenthaltszeitraum

---

<b>Akademisches Jahr</b>	2023/24
<b>Startsemester</b>	Sommersemester 2024
<b>Dauer in Semestern</b>	1

## AUSLANDSAUFENTHALT

---

### Motivation für den Auslandsaufenthalt

---

<b>Neues akademisches Umfeld/neues Hochschulsystem kennenlernen</b>	1
<b>Verbesserung der Sprachkenntnisse</b>	2
<b>Wissenschaftlicher Ruf der Gasthochschule</b>	1
<b>Das Leben im Ausland</b>	1
<b>Eine neue Kultur entdecken</b>	1
<b>Das soziale/kulturelle Leben</b>	1

### Auswahlkriterien

---

<b>Welche Kriterien haben Sie motiviert, diese Gasthochschule zu wählen?</b>	Attraktivität des Landes / der Stadt
--	--------------------------------------

# HEIMATINSTITUTION

---

<b>Wie schätzen Sie im Allgemeinen die Unterstützung durch die RUB ein?</b>	1
<b>Wie bewerten Sie die Unterstützung der RUB, z. B. in Bezug auf Informationsveranstaltungen, Qualität der Information?</b>	In den Informationsveranstaltungen habe ich alle Infos erhalten die ich brauchte und wenn ich mal was nicht wusste konnte ich meinen Betreuer fragen.
<b>Haben Sie von der RUB während Ihres Auslandsaufenthaltes Unterstützung erhalten?</b>	Nein
<b>Haben Sie vor Start Ihres Auslandsaufenthaltes alle notwendigen Informationen von der RUB erhalten?</b>	Ja

# GASTHOCHSCHULE

---

## Gasthochschule

---

<b>Wie beurteilen Sie die Gasthochschule insgesamt?</b>	2
<b>Gab es ein Orientierungsprogramm?</b>	Ja
<b>Wenn ja, geben Sie bitte nähere Informationen dazu.</b>	Es gab eine Große Orientierungsveranstaltung am ersten Tag. Die Informationsmenge war zunächst erschlagend, jedoch bekommt man alle Informationen nochmal in einer PowerPoint. Sonst habe die Menschen vom ESN und vom Erasmus Office (der ITÜ) einem bei vielen Sachen geholfen.
<b>Wurde ein vorbereitender Intensivsprachkurs angeboten?</b>	Nein
<b>War die Absolvierung eines Sprachtests an der Gasthochschule notwendig?</b>	Nein
<b>Hatten Sie einen Buddy während Ihres Aufenthalts?</b>	Ja
<b>Wenn ja, bitte erläutern Sie, welche Unterstützung Sie von Ihrem Buddy erhalten haben.</b>	Mein Buddy hat mir sehr geholfen. Insgesamt hatte ich nicht zu viele Fragen, aber wenn war er immer zur Stelle. Im Visa-Prozess hatte ich ein kleines Problem, da ich mit türkischen Behörden telefonieren musste und diese meistens kein Englisch können. Da war mein Buddy direkt zur Stelle und hat für mich mit ihnen telefoniert. Auch sonst habe ich mich sehr gut mit ihm verstanden!
<b>Bitte beschreiben Sie die Anmelde- und Einschreibeformalitäten.</b>	Das Einschreiben in Kurse war sehr angenehm. Zunächst gibt es zwei Wochen in denen man sich in Kurse einschreibt. Anschließend kann man in der "add and drop"-Phase Kurse dazu oder abwählen. Das bedeutet man kann sich Kurse anschauen bevor man sie wirklich wählen will. Allerdings war die Information auf der Website nicht ganz richtig. Manche Kurse werden nicht jedes Semester angeboten, dabei muss man aufpassen.
<b>Bitte beschreiben Sie die Ausstattung Ihrer Gasthochschule (IT, Bibliothek...).</b>	Die ITÜ hat mehrere Campus-Standorte. Der Haupt Campus (Ayazağa) ist sehr gut ausgestattet. Dort gibt es Viele Cafeterien, eine schöne Bib, ein großes Sportangebot und viele Junge Studenten. Der Alltag am Ayazağa hat viel mit freunden treffen und Cay trinken zu tun! Der Campus für Maschinenbau studierende heißt Gümüşsuyu. Ich persönlich mochte den Gümüşsuyu-Campus nicht. Das Gebäude ist sehr alt die Cafeteria und die Hörsäle sind sehr Alt und Renovierungs bedürftig. Auch wenn ich die meisten meiner Kurse dort hatte war das nicht schlimm. Zum Lernen bin ich immer zum Ayazağa gefahren (40 min mit der M2) und habe da meinen Tag verbracht. In der Nähe des Gümüşsuyu ist noch der Taşkışla-Campus für Architektur. Meiner Meinung nach einer der Schönsten gebäude die ich gesehen habe! Dort habe ich auch gerne meine Pausen verbracht. Die Mensa (Es gibt an allen beschriebenen Standorten eine) ist eine Sache für sich. Das Essen dort kostete umgerechnet nur 50 ct und war auch recht üppig. Dafür war es aber nicht wirklich gut.

## Aufteilung des akademisches Jahres

---

<b>Dauer des vorbereitenden Sprachkurses</b>	0
<b>Dauer des 1. Semesters (in Wochen)</b>	14

<b>Dauer des 2. Semesters (in Wochen)</b>	
<b>Bei Trimestern: Dauer des 3. Trimesters (in Wochen)</b>	
<b>Dauer der Prüfungszeit (in Wochen)</b>	2
<b>Hatten Sie Urlaub/Semesterferien?</b>	Ja
<b>Bitte geben Sie an, wie lange Sie Urlaub/Ferien hatten?</b>	1

## STUDIUM

### Studium

<b>Welche Kurse haben Sie besucht? (kurze Beschreibung, Bewertung, Anerkennung)</b>	Turbomachinery: Ist Okay der Lehrer war gut die Lehrmaterialien war nicht so gut. Power Plants: Gutet Lehrerin, Materialien mittelmäßig Energy conservation in Industry: Guter Kurs (sehr einfach), Guter Lehrer, spannende Themen und gute Materialien. System Dynmaics and Controll: Guter Kurs, Gute Materialien
<b>Wie haben Sie Informationen zu den Kursen erhalten, an denen Sie teilgenommen haben?</b>	Durch die Lehrer und durch die Studenten. Es gibt einen drive folder für die Maschinenbau-Fakultät. Darin sind alle Kurse mit Altklausuren, Übungen und weiterem Materialien zu finden. Der Ordner ist nicht offiziell und wird von Student*in zu Student*in weiter gegeben.
<b>Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gasthochschule?</b>	Englisch
<b>Wie war die akademische Beratung/Betreuung?</b>	gut
<b>Wie beurteilen Sie die Qualität der Lehrveranstaltungen im Vergleich zur RUB?</b>	Etwas schlechter
<b>Hatten Sie Probleme bei der Anerkennung?</b>	Nein
<b>Bitte erläutern Sie das Benotungssystem an der Gasthochschule.</b>	Die Abstufung erfolgt von AA bis FF.

## UNTERKUNFT

### Unterkunft

<b>Wo haben Sie während des Aufenthaltes gewohnt (Studentenwohnheim, WG...)?</b>	In einer WG mit drei Türken die an anderen Unis Studiert haben. In Levent.
<b>Haben Sie von Ihrer Gasthochschule Unterstützung bei der Wohnungssuche erhalten?</b>	Nein
<b>Wie haben Sie die Unterkunft organisiert? Was hat Ihnen an der Unterkunft gefallen und was nicht? Ggf. Alternativen/Empfehlungen?</b>	Ich habe die Wohnung über Facebook gefunden. Dort gibt es verschiedene Gruppen für Erasmus Unterkünfte. Dabei sollte man allerdings achtgeben. Bevor man Geld überweist sollte man irgendwie sicher stellen das es die Wohnung gibt und das der Vermieter Ausweisdokumente vorlegt. Kleiner Tipp: Für das Visa ist es sehr praktisch wenn man jemanden findet, der einen Hostet, da man sich dann viel Geld beim Notar spart.

## GASTLAND

### Gastland

<b>Was können Sie über Stadt, Land und Leute sagen?</b>	Die Türkei ist sehr Schön. Das Essen und die Menschen sind sehr toll.
---	---

**Haben Sie ein Visum benötigt?** Ja

**Wenn ja, geben Sie bitte nähere Informationen dazu**

Das Visum ist ein nicht zu unterschätzender Prozess, daher empfehle ich früh anzufangen. Oft muss man jedoch auf bestimmte Sachen der ITÜ warten damit alles klappt. Außerdem kann der Visa Prozess auch recht teuer werden, manche freunde haben bis zu 150 € beim Notar gelassen. Daher sollte man sich einfach früh mit den Informationen beschäftigen die man bekommt.

**Haben Sie zusätzlich eine Versicherung abgeschlossen?** Nein

## KOSTEN

---

### Kosten

---

**Wie waren die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu ihrem Heimatland?** Etwas niedriger

**Haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes ein Stipendium erhalten?** Ja

**Von welcher Institution haben Sie das Stipendium erhalten (Erasmus, Heimatinstitution)?** Erasmus

**Hat Ihr Stipendium alle Kosten Ihres Aufenthaltes abgedeckt?** Nein

### Monatlich anfallende Kosten

---

<b>Unterkunft pro Monat</b>	300
<b>Verpflegung pro Monat</b>	300
<b>Fahrtkosten am Studienort pro Monat</b>	7
<b>Auslandskranken-/Unfallversicherung pro Monat</b>	0
<b>Sonstiges pro Monat</b>	200
<b>Gesamtbetrag der monatlichen Kosten</b>	807

### Nicht monatlich anfallende Kosten

---

<b>Impfungen, med. Vorsorge</b>	0
<b>Visum</b>	50
<b>Reisekosten für einmalige An- u. Abreise</b>	170
<b>Kosten für Bücher, Kopien, etc</b>	10
<b>Sprachkurs (Landessprache) Kursgebühr</b>	0
<b>Orientierungsprogramm</b>	0
<b>Sonstige Kosten</b>	300
<b>Gesamtbetrag Ihrer sonstigen Kosten</b>	530

## RESÜMEE

---

### Resümee

---

<b>Wie lautet Ihr Resümee des Auslandsaufenthaltes?</b>	Ich kann es jedem empfehlen, aber es ist auch ein Abenteuer!
<b>Bitte beschreiben Sie Ihre schönsten Erlebnisse/Erfahrungen.</b>	Im Sommer auf den Prinzeninseln sitzen und Schwimmen gehen. Und natürlich die unzähligen Cay-Breaks die man mit den anderen Studis macht.
<b>Bitte beschreiben Sie Ihre negativsten Erfahrungen.</b>	Morgens um 5 Uhr vom Muezzin geweckt werden (immer schön das Fenster zu machen!). Abgesehen davon ist Istanbul kein guter Platz um Ruhe zu finden.
<b>Bitte beschreiben Sie Ihre größten Herausforderungen.</b>	Vermutlich der Visa-Prozess
<b>Bewertung Ihres Auslandsaufenthaltes</b>	1
<b>Empfehlen Sie Ihre Gasthochschule für einen Studienaufenthalt weiter?</b>	Ja
<b>Was hätten Sie gerne vor Ihrem Auslandsaufenthalt gewusst?</b>	
<b>Sonstige Anmerkungen/Verbesserungsvorschläge</b>	

## BERICHT ABSCHICKEN

---

**Können wir eine anonymisierte Version Ihres Berichtes auf unserer Webseite veröffentlichen?** Ja